

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt vom 18.07.2027 – 23.07.2027 unter der Seminarnummer 837927 das Seminar „Qi Gong und Entspannungstechniken, Bildungsurlaub mit Hund“ durch.

Ich,

wohnhaft in,

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm mit Lerninhalten und zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als Bildungsurlaub der beruflichen Weiterbildung anerkannt in

- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß § 10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348)
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG), in der aktuellen Form gültig seit 09.05.2024. Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 7 Satz 1 SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61)

Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Anerkennungen sind auf Anfrage in weiteren Bundesländern möglich. In den meisten Ländern gelten für die Anerkennung Fristen von 10-12 Wochen – bitte erkundigen Sie sich dazu bei uns.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des/der Teilnehmenden)

SEMINARPROGRAMM

Thema: Qi Gong und Entspannungstechniken, Bildungsurlaub mit Hund
 Ort: Hotel Spechtshaardt, Spessart
 Dozentin: Kathleen Schwiese
 Termin: 18.07.2027 – 23.07.2027

Sonntag

18.00 - 20.00 Uhr Anreise, Zimmerverteilung, Begrüßung, Abendessen, erstes Kennenlernen und Informationen zum Seminarablauf

Montag

09.00 - 11.00 Uhr Einführung in das Seminar; einführende Übungen
 11.00 - 12.30 Uhr Workshop Entspannungsmethoden: Ziele und Anwendungen, Einführung in die Entspannungsmethode Progressive Muskelentspannung
 14.30 - 16.30 Uhr Workshop Stress: Was im Körper passiert, wenn Stress entsteht, Burnout-Syndrom: Herkunft und Ursachen, 3-fach-Strategie: Bewegung, Entspannung und Selbstreflexion
 16.30 - 18.00 Uhr Workshop Qi Gong: Heilsame Bewegung, die Leib und Seele stärkt, Bestandteile einer fernöstlichen Lebensphilosophie, Stressabbau, Körperhaltungen, Koordination, Atmung und Gleichgewicht, Schonend und effektiv trainieren

:

Dienstag

09.00 - 10.00 Uhr Workshop Qi Gong: Ganzheitliches Training zur muskulären Stärkung, Verbesserung der Flexibilität, Elastizität von Sehnen und Bändern, Unterstützung der Organfunktionen und Körperprozesse, physisches und psychisches Wohlbefinden im beruflichen Kontext
 10.00 - 11.00 Uhr Einführung in die Entspannungsmethode Autogenes Training (AT)
 11.00 - 11.45 Uhr Der Hund: Fitness-Trainer, Seelentröster und noch viel mehr! Internationale Studien belegen positiven physischen und psychischen Einfluss auf den Halter / Chancen und Aspekte besser kennen und nutzen lernen
 11.45 - 12.30 Uhr Aktuelle Lebenssituation – Selbstreflexion, Tests und Arbeitsblätter, Stressoren und Innere Antreiber (Einzel- und Gruppenarbeit)
 14.30 - 16.00 Uhr Workshop Qi Gong: Ursprung, Prinzipien, Ziele und Wirkung der Trainingsmethode, den Rücken entspannen und die Körperhaltung verbessern, Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Kontext
 16.00 - 17.00 Uhr Der Atem – mit ihm kommt und geht alles – Atemlehre, Atemtechniken im Qi Gong
 17.00 - 17.45 Uhr Einführung in die Entspannungsmethode MBSR (Mindfulness Based Stressreduction nach Jon Kabat-Zinn) anhand des „Bodyscan“

Mittwoch

09.00 - 10.30 Uhr Workshop Qi Gong: Gesundheitszustand verbessern mit Qi Gong und Entspannungsmethoden: Übungen in Einzel- und Gruppenarbeit
 10.30 - 12.30 Uhr Qi Gong: Wirkungsweise der fernöstlichen Heilgymnastik, Übungsreihe „Die 8 Brokate“
 14.30 - 15.30 Uhr Modernes Zeitmanagement: Die 4 Grundbedürfnisse des Menschen: Leben, Lieben, Lernen, Lebenswerk schaffen in Einzel- und Gruppenarbeit
 15.30 - 17.00 Uhr Heilkraft Sport: Wie Sport uns vor Krankheit schützt. Bewegung als Ausgleich einer sitzenden Tätigkeit, Vorbeugung und Ausgleich berufsbedingter Beeinträchtigungen, einfache Integration von Übungen für Körper und Geist am Arbeitsplatz
 17.00 - 17.45 Uhr Familienmitglied Hund als Sozialisierungsfaktor: Raus aus dem Teufelskreis Erschöpfung und Sozialem Rückzug! Gleichgesinnte treffen, Freizeitgestaltung, ehrenamtliche Tätigkeiten (z. B. Verein), ethische Grundsätze, Mitwirkung und -gestaltung, Sinngabe

Donnerstag

09.00 - 11.00 Uhr Qi Gong: Atmung und Kontrolle, Stärkung der „Mitte“ auch auf mentaler Ebene
 11.00 - 12.30 Uhr Übungen Persönlichkeitsbildung: Soziales Umfeld in Einzel- und Gruppenarbeit
 14.30 - 16.00 Uhr Qi Gong: Stabilität und Dynamik gewinnen, Übungen für Rücken, Schultern und Nacken zur Vorbeugung oder zum Ausgleich von Haltungsschäden, Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Kontext
 16.00 - 17.45 Uhr Qi Gong: Symbolhafte Haltungen, Positionen und ihre Bedeutung, Vermittlung und Anleitung, Reflexion

Freitag

08.00 - 09.00 Uhr Wie gehe ich mit einer Stress-Situation um? Situationsbezogene Lösungsansätze
 09.00 - 10.30 Uhr Fallbeispiele im Plenum (persönliche Stressoren, Innere Antreiber)
 10.30 - 11.30 Uhr Qi Gong ist Achtsamkeit in Bewegung! Kombinationsmöglichkeiten mit Achtsamkeitsmeditationen, Anwendungsmöglichkeiten im beruflichen Kontext
 11.30 - 14.00 Uhr Zusammenfassung des Seminars, Feedback-Runde, Ausgabe der Teilnahmebestätigungen

Änderungen vorbehalten

Seminarziele:

- Vermittlung, Anleitung und Reflexion der Seminarinhalte zur Weitergabe (empfohlen insbesondere für Arbeitnehmende aus gesundheitsfördernden, pädagogischen, therapeutischen, sozialen, medizinischen, beratenden Berufen und für Arbeitnehmende in leitender Position zur Weitergabe an ihre Mitarbeitenden)
- Gewährleistung des Transfers in konkrete Arbeitssituationen
- **Im Einzelnen:** Erkennen von Zusammenhängen zwischen körperlich-geistiger Gesundheit und persönlichen Stressoren, Ressourcenorientierte Lösungen erarbeiten (Work-Life-Balance), Kennenlernen verschiedener Trainings- und Entspannungsmethoden, um diese über den Bildungsurlaub hinaus anzuwenden und dem Berufsalltag kraftvoll, flexibel und gelassen entgegenzutreten, „Teufelskreis“ Antriebslosigkeit, körperliche Schmerzen, Depressionen und ungesunder Angewohnheiten durchbrechen, die diesbezügliche positive Wirkung bzw. den positiven Einfluss eines Hundes erkennen, Kommunikationsinhalte wie Bedürfnisse und Selbstwertgefühl anderer achten, andere zu motivieren, zwischenmenschliche Transaktionen verstehen

Das Seminar dient der beruflichen Weiterbildung für u.a. folgende Zielgruppen:

- Arbeitnehmende aus gesundheitsfördernden, pädagogischen, therapeutischen, sozialen und medizinischen Berufen
- Arbeitnehmende, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen.

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich. Der Sonntag dient der Anreise und ist nicht Bestandteil des Seminars im Sinne der Bildungszeit/des Bildungsurlaubsgesetzes. Programmänderungen vorbehalten. Zeitliche Verschiebungen im Seminarablauf, beispielsweise durch die Essenszeiten im Veranstaltungshaus, sind möglich.